OS zu Verzweiflung und Liebe

Von Jinx_inside

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: OS1 Der Plan	2
Kapitel 2: Tsunade's fears	3

Kapitel 1: OS1 Der Plan

Hier mein angekündigter Os

„Also, nun zu unserem Plan. Ich schlage vor dass wir uns Hilfe bei dieser Tsunade holen.“ Schlug Shin vor.

„Und du meinst sie kann uns helfen?“ Fragte Noeki.

„Sonst würde ich es nicht sagen, oder? Na ja sie hat doch hier das Kommando und bei dem Plan den ich habe kann sie uns bestimmt helfen!“

„Na gut dann lasst uns gehen!“ Meinte Niku.

„Klopf, klopf.“

„Herein“ Sagte Tsunade und beobachtete erstaunt wie die vier Tiere eintraten.

„Oh Hallo. Noeki, Niku, Shin und Seki, nicht?“

„Genau, Tsunade-sama, oder?“

„Ja. Wenn ich fragen darf was macht ihr hier?“

„Wir wollen sie um Hilfe bitten!“ Antwortete Seki für alle.

„Hilfe?“

„Ja. Wir wollen Ino, Sakura, Hinata und Ten-Ten wieder glücklich machen. Und dazu brauchen wir ihre Hilfe.“ Sagte Shin.

„Glücklich machen.... Ihr meint wohl durch die Jungs?“

„Genau. Sie sind sehr schlaue! Ich würde vorschlagen, dass wir die 8 eine Weile nur zu Acht, mit uns natürlich, bleiben lassen sollten.“

„Hm, ich hätte da eine Idee. Bei der Zweiten Runde des Examens werden immer zwei Teams eine Gruppe bilden. Wenn die Anzahl der Konoha Teams ungerade ist müsste ich die Mädchen mit einem der Konoha Teams arbeiten lassen, im Notfall könnten sie auch nur als ein Team gehen.

Eigentlich hätte ich die Mädchen mit Shinos Team zusammen arbeiten lassen aber ich könnte natürlich auch Shikamarus nehmen. Dafür müsst ihr aber versuchen sie mit aller Macht zusammenzubringen.“

„Das hatten wir sowieso vor! Aber wenn das ihr einziger Wunsch ist. Wir geben unser Bestes!“

Damit verließen die vier das Büro von Tsunade und machten sich auf den Weg zu dem Haus der Mädchen wo diese sich gerade mit ihren besten menschlichen Freunden unterhielten.

Der OS ist kurz ich weiß das passiert während des 6. Kapitels
L.G Ino-and-Shika-Nara

Kapitel 2: Tsunade's fears

Ein neuer OS. Dieses mal über Tsunade während die Anderen im Wald waren!

Tsunade saß allein in ihrem Büro.

>Also, Kakashi überwacht den Tempel, Asuma, Kurenai und Gai über wachen die Ausgänge. Ich werde also sofort Bescheid bekommen, wenn irgendetwas nicht stimmt.< Die Aufgabe im Wald hatte gerade einmal begonnen und Tsunade war schon beunruhigt, besonders wegen Gruppe 5.

„War es richtig, dass ich sie in eine Gruppe gesteckt habe? Warum vertraue ich eigentlich irgendwelchen Tieren die ich nicht mal richtig kenne?“

„Das weiß ich doch nicht!“

„Anko! Was machst du den hier?“ Vor Tsunade saß nun eine Anko die aß. (Also, diese Spieße die sie auch beim Chu-nin-Examen gegessen hat K.P. was des ist.)

„Hm, ich wollte wissen ob du schon was von meinem Freund gehört hast.“

„Nein, Kakashi hat sich noch nicht gemeldet. Ich denke, dass das auch noch nicht so bald der Fall sein wird. Schließlich ist er für den Tempel zuständig er wird also nicht sehr bald Pakkun schicken.“

„Das dachte ich mir schon. Sie machen sich wohl sorgen um die Mädchen aus Sunoha, nicht?“

„Seit wann kannst du den Gedanken lesen?“

„Seit morgen.“

„Sehr lustig.“ Sagte Tsunade Grinsend zur ebenfalls grinsenden Anko. „Ich mache mir wirklich sorgen. Aber nicht das ihnen irgendetwas passiert sondern was sie mit den Jungs machen. Ich habe dir doch erzählt was passiert war. Sie haben im Moment nicht gerade das beste Bild von den Jungs!“

„Kann ich verstehen. Die vier sind aber auch Trottel. Die Mädchen so zu verletzen! Außerdem denke ich nicht, dass die Mädchen sie noch nicht umbringen werden, wenn dann erst in der Dritten Runde, um sie zu demütigen!“

„Hm, Ja du hast recht. Wenn sonst nichts ist kannst du ruhig gehen. Ich sag Bescheid wenn ich eine Nachricht habe.“

„Okay, tschüß.“ Anko drehte sich um, ging aus dem Büro und ließ Tsunade alleine.

Am nächsten Tag saß Tsunade wieder in ihrem Büro und bearbeitete Papiere. Plötzlich kam Pakkun durch das Fenster herein und setzte sich auf Tsunades Schreibtisch.

„Nachricht für sie Tsunade-sama.“

„Oh, danke Pakkun du kannst jetzt wieder gehen.“

„Okay.“ Und schon war er in einer Rauchwolke verschwunden.

Tsunade nahm das Papier, dass Pakkun ihr gebracht hatte und las.

‘Hallo Tsunade,

Die ersten Chu-nin sind angekommen.

Es sind Ino und Shikamaru.

Die beiden sind mit einem riesigen Falken gekommen,

der sich kurz nach ihrer Ankunft wieder in normal Größe verwandelt hatte.

*Es scheint als wären die beiden jetzt ein Paar.
Die anderen der Gruppe sind aber noch nicht angekommen.*

Sagen sie bitte Anko einen schönen Gruß und das ich sie liebe.

Kakashi Hatake`

Okay der Inhalt hatte sie überrascht, besonders die Stelle mit Ino und Shikamaru.
„Shizune!“
„Ja?“ Die gerufene kam sofort ins Zimmer.
„Kannst du bitte Anko rufen, ich muss etwas mit ihr besprechen.“
„Natürlich.“

Etwa eine halbe Stunde später trat Anko in das Büro.
„Sie wollten mich sprechen?“
„Ja. Kakashi hat eine Nachricht geschickt. Es scheint als wäre Shikamaru jetzt vor dem Tot sicher.“
„Hm, wie meinen sie das, `vor dem Tot sicher`?“
„Tja scheint so als wäre er jetzt mit Ino zusammen.“
„Das ist doch gut. Und was hat Kakashi noch gesagt?“
„Einen schönen Gruß von ihm ach und außerdem liebt er dich.“
„Gut zu wissen, ich gehe dann mal!“

3 Tage später erhielt Tsunade die Nachricht das Gruppe 5 am Ausgang des Waldes angekommen sei. Sofort machte sie sich auf den Weg. Sie war froh, dass alle noch lebten. Und sie sah, dass Ino und Shikamaru Händchen hielten, die anderen Mädchen die Jungs aber so gut es geht ignorierten. Schnell informierte Tsunade die Teams über den weiteren verlauf des Turniers. Dann gingen die Mädchen, die Jungs und Tsunade getrennte Wege.

Na dieser OS ist zwar immer noch kurz aber Länger als der letzte
Kommis hätte ich gern welche.

L.G I-a-S-N